Filia sub tilia fila
subtilia fila

Jocosa LATEINISCHE SPRACHSPIELEREIEN

Gesammelt und erläutert von Dr. Hans Weis. 2. Auflage. Mit Bildern von Hanna Forster. 116 Seiten. In Pappe gebunden RM. 2.40

Die vor Jahresfrist zum erstenmal erschienene Sammlung hat so großen Anklang gefunden, daß in kurzem eine neue Auflage notwendig geworden ist. Anstatt sie zu erweitern, hat sich der Verfasser entschlossen, im Oktober 1939 ein weiteres Bändchen folgen zu lassen:

Curiosa NOCH EINMAL LATEINISCHE SPRACHSPIELEREIEN

Mit Bildern von Hanna Forster. Etwa 120 Seiten. Preis etwa RM. 2.60

Beide Bücher sind eine Auswahl aus einer großen Sammlung von Sprachmerkwürdigkeiten, an welcher der Verfasser schon seit vielen Jahren mit Freude und wissenschaftlicher Gründlichkeit arbeitet.

Wortspiele, Anagramme, Palindrome, Rätsel, Lautmalereien und anderes werden in großer Zahl vorgeführt. Sie geben ein funkelndes Spiel, man sitzt sozusagen in der Kleinkunstbühne der Sprache, wirbelndes Ballspiel wechselt ab mit fast halsbrecherischer Akrobatik. Einige Beispiele mögen das andeuten:

Worttrennung: *si te ipsum rexeris, rex eris*

Anagramm: *Germanus - re magnus* oder *priscus - crispus* - „die Glatze“

Palindrom: (Vor- und rückwärts zu lesen): *sol attigit talos* - „das Sonnenbad“

Lautmalerei: *Ad mala patrata sunt atra theatra parata.*

Rätsel:

Usus magister est optimus -
Übung macht den Meister.

Ein Anhang: „Für Gedächtnislücken“ bringt Übersetzung der selteneren Wörter, auch Reimverse für den Anfänger sind nicht vergessen: *Os, oris* das Mündlein, *Os, ossis* frißt's Hündlein.

Wer einmal lateinisch getrieben hat und wer für den Reichtum sprachlicher Ausdrucksform Sinn hat, wird immer wieder in diesen Büchlein blättern.

Werbemittel: Prospekt Ⓩ

R. OLDENBOURG · MÜNCHEN 1 UND BERLIN